

Windenergie

31. Juli 2020

TÜV SÜD zertifiziert Software für Ertragsberechnung nach TR 10

München. TÜV SÜD hat das Modul „Performance Check“ des Softwarepakets windPRO von EMD International zertifiziert. Damit ermöglicht windPRO bereits Ertragsberechnungen von Windenergieanlagen nach dem vereinfachten Verfahren der TR 10 Rev. 0, die von der Fördergemeinschaft Windenergie (FGW) entwickelt wurde.

Die TR 10 „Bestimmung der Standortgüte nach Inbetriebnahme“ definiert Verfahren zur Ermittlung und Überprüfung der Standortgüte auf Grundlage von Betriebsdaten, die laut Erneuerbare-Energien-Gesetz 2017 nach 5, 10 und 15 Jahren durchzuführen sind.

„Die Richtlinie beschreibt, wie mit den gespeicherten Betriebsdaten der Standortertrag und damit die Standortgüte berechnet werden können“, erklärt

Roman Friedl aus dem Wind Service Center der TÜV SÜD Industrie Service GmbH. Ein wesentlicher Bestandteil der TR 10 sind technische Vorgaben zur Berechnung von entgangenen Erträgen für die Zeiträume, in denen eine Windenergieanlage energetisch nicht verfügbar war.



windPRO ist ein modulares Softwarepaket des dänischen Software- und Consultingunternehmens EMD International A/S zur Projektierung, Planung und Dokumentation von Windenergieprojekten. Das Paket deckt die verschiedenen Anwendungsgebiete von der Energieertragsberechnung über die Winddatenanalyse und Berechnungen für Umweltstudien bis zur elektrischen Netzanbindung ab. Mit der Version 3.4 wurde das Modul „Performance Check“ veröffentlicht, das Bewertungen der Erträge eines Windparks sowohl nach der vereinfachten, als auch nach der detaillierten Methode der TR 10 ermöglicht.

Die Basis für die Zertifizierung des Moduls „Performance Check“ durch TÜV SÜD war die vorliegende Revision 0 der TR 10. Das Zertifikat bestätigt die korrekte Implementierung der Kategoriezuweisung und

des vereinfachten Verfahrens zur Bestimmung der Standortgüte. Die kommende Revision 1 wird eine Überarbeitung des detaillierten Bewertungsverfahrens beinhalten, das bei Verfügbarkeiten < 97 % zur Anwendung kommt. Außerdem wird es Neuerungen bei der Konformitätsbewertung der Zuordnungslisten geben, die von den Herstellern zur Verfügung gestellt werden. Eine Re-Zertifizierung des Moduls „Performance Check“ einschließlich des detaillierten Verfahrens durch TÜV SÜD ist laut EMD geplant, sobald die Revision 1 der TR 10 vorliegt.

Weitere Informationen zu den Leistungen von TÜV SÜD im Bereich der Windenergie gibt es unter www.tuvsud.com/windenergie.

Hinweis für Redaktionen: Die Pressemeldung und das Bild in reprofähiger Auflösung gibt es im Internet unter <http://www.tuvsud.com/presse>

Pressekontakt:

Dr. Thomas Oberst TÜV SÜD AG Unternehmenskommunikation Westendstr. 199, 80686 München	Tel. +49 (0) 89 / 57 91 – 23 72 Fax +49 (0) 89 / 57 91 – 22 69 E-Mail thomas.oberst@tuev-sued.de Internet www.tuvsud.com/de
--	---

Im Jahr 1866 als Dampfkesselrevisionsverein gegründet, ist TÜV SÜD heute ein weltweit tätiges Unternehmen. Mehr als 25.000 Mitarbeiter sorgen an über 1.000 Standorten in rund 50 Ländern für die Optimierung von Technik, Systemen und Know-how. Sie leisten einen wesentlichen Beitrag dazu, technische Innovationen wie Industrie 4.0, autonomes Fahren oder Erneuerbare Energien sicher und zuverlässig zu machen. www.tuvsud.com/de